

**Tabelle 1.1: Zuordnung von Zusatzmaßnahmen außer bei untergeordneten Gebäuden**

Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des „[Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen](#)“.

Unterschreitung der Regeldachneigung	erhöhte Anforderungen <sup>1</sup>			
	Nutzung - Konstruktion - klimatische Verhältnisse – technische Anlagen			
	keine weitere erhöhte Anforderung <sup>1</sup>	eine weitere erhöhte Anforderung <sup>1</sup>	2 weitere erhöhte Anforderungen <sup>1</sup>	3 weitere erhöhte Anforderungen <sup>1</sup>
keine	Klasse 6  3.3 Unterspannung (USB-A)	Klasse 6  3.3 Unterspannung (USB-A)	Klasse 5  2.4 überlappte/verfalzte Unterdeckung  (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind  oder  Klasse 4  3.2 nahtgesicherte Unterspannung USB-A  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 4  2.2 verschweißte/verklebte Unterdeckung  2.3 überdeckte Unterdeckung mit Bitumenbahnen  3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>
bis 4°	Klasse 4  2.2 verschweißte/verklebte Unterdeckung  2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen  3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 4  2.2 verschweißte/verklebte Unterdeckung  2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen  3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 3  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 3  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>
über 4° bis 8°	Klasse 3  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 3  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 3  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>	Klasse 3 <sup>2</sup>  2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung  3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB-A; UDB-B, wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind; USB-A)  Unterdeckplatte <sup>3</sup>
über 8° bis 12°	Klasse 2  1.2 regensicheres Unterdach	Klasse 2  1.2 regensicheres Unterdach	Klasse 1  1.1 wasserdichtes Unterdach	Klasse 1  1.1 wasserdichtes Unterdach
MDN	10°			

<sup>1</sup> Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß [Abschnitt 1.1.3](#). Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß [Abschnitt 1.1.3](#) ergeben. Zum Beispiel können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.

<sup>2</sup> Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder oder Dichtungsmassen unter Konterlatten, Klebebänder, vorkonfektionierte Nahtsicherung) im Rahmen einer Schlagregenprüfung sowie eines 24-stündigen Beregnungstests bei einer Dachneigung von 15° herstellerseitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen.

<sup>3</sup> Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im „[Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen](#)“ zuzuordnen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforationsicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen.